

Ausbeutung bei Asklepios und UKE

PsychologInnen unter dem Existenzminimum

Per Gesetz müssen Diplom-Psychologinnen und Psychologen **1 ½ Jahre** in psychiatrischen Kliniken arbeiten, bevor sie ihre Approbation für Psychotherapie erhalten können. Hier in Hamburg bei **Asklepios und UKE** erhalten sie für ihre praktische Tätigkeit **keinen Cent**, obwohl ihre klinischen Leistungen mit den Krankenkassen abgerechnet werden.

Daher fordern wir:

- **Bezahlung**
- **Tarifliche Anerkennung unserer Qualifikation**
- **Angestelltenstatus**
- **einen eigenen Büroarbeitsplatz**

Asklepios und UKE können die psychologische Versorgung ohne die **PsychologInnen in der Weiterbildung zum Psychotherapeuten** nicht aufrechterhalten.

-----schnipp-----schnapp-----

AN DIE VERANTWORTLICHEN IM KAH KRANKENHAUSARBEITGEBERVERBAND HAMBURG

Anja Rhode Geschäftsführung Asklepios Kliniken Hamburg GmbH:
E-Mail: a.rhode@asklepios.com
Fax Asklepios: +49 (40)1818 826767

Dr. Alexander Kirstein (Kaufmännischer Direktor UKE):
Fax: 040-7410-54647
E-Mail: kirstein@uke.uni-hamburg.de

**SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN IM KAH,
ICH HABE VON DER AUSBEUTUNG DER ANGEHENDEN PSYCHOTHERAPEUTINNEN IN IHREM TARIFBEREICH GEHÖRT UND BITTE SIE, DIE KOLLEGINNEN ENTSPRECHEND IHRER AUSBILDUNG ZU BEHANDELN, ZU BEZAHLEN UND DIE TARIFVERHANDLUNGEN MIT VER.DI AUFZUNEHMEN, UM DIESE BEZAHLUNG TARIFLICH ZU REGELN.
MIT FREUNDLICHEN GRÜßEN**

UNTERSCHRIFT / DATUM



*Gesundheit, Soziale Dienste
Wohlfahrt und Kirchen*

**Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft**
Besenbinderhof 60
20097 Hamburg



*Gesundheit, Soziale Dienste
Wohlfahrt und Kirchen*

**Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft**
Besenbinderhof 60
20097 Hamburg

